

# Immersion Französisch

## Detailkonzept

### Dauer

Der zweisprachige Maturalehrgang der KSM dauert 3 Jahre.

### Eintritt

- Die Schülerinnen und Schüler melden sich nach dem 1. Semester der 1. Klasse für die Immersion Französisch an. Sie besuchen vor den Sommerferien einen Kurs bei der Französischassistenz der KSM im Rahmen von ca. 45 Minuten pro Woche.
- Alle für die Immersion Französisch motivierten Schülerinnen und Schüler dürfen am Programm teilnehmen. Die KSM führt keine Prüfung für die Aufnahme ins Immersionsprogramm Französisch durch und legt keinen Massstab einer Mindestnote fest. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler müssen sich bewusst sein, dass sie während eines Jahres in einem französischsprachigen Gymnasium zur Schule gehen und die dortigen Promotionsbedingungen erfüllen müssen. Ansonsten müssen sie die 2. Klasse an der KSM repetieren, können ab der 3. Klasse aber wieder am Immersionsprogramm Französisch der KSM teilnehmen.

## Ablauf der Immersion an der KSM aus Sicht der Schülerinnen und Schüler

### 1. Klasse

- November bis Januar der 1. Klasse: Die Schulleitung der KSM informiert die Schülerinnen und Schüler über das Angebot der Immersion Französisch. Die interessierten Schülerinnen und Schüler melden sich anschliessend dafür an.
- 2. Semesters der 1. Klasse: Die Schüler/innen, welche sich für die Immersion Französisch entschieden haben, besuchen bei der Französischassistenz der KSM einen Einführungskurs im Hinblick auf das Austauschjahr in Genf.

### 2. Klasse

- Während eines Jahres besuchen die Schülerinnen und Schüler der KSM ein Gymnasium in Genf und legen dort die 2. Klasse ab.
- Im Gegenzug werden gleich viele Schülerinnen und Schüler aus Genf die 2. Klasse an der KSM besuchen und leben in den Familien derjenigen Schülerinnen und Schüler, welche ein Jahr ein Genf verbringen.
- Die Schülerinnen und Schüler werden sich im 1. Semester in Genf an das neue System gewöhnen müssen. Im 1. Semester müssen die Luzerner Schülerinnen und Schüler deshalb die Promotion noch nicht schaffen. Im 2. Semester in Genf müssen sie die Genfer Promotionsbedingungen erfüllen, um an der KSM in die 3. Klasse einsteigen zu können.

### 3. Klasse

- Die Schülerinnen und Schüler mit Immersion Französisch werden in der 3. Klasse das Grundlagenfach Geschichte in Französisch besuchen.
- Ausserdem haben die Schülerinnen und Schüler mit Immersion Französisch die Wahl zwischen dem Ergänzungsfach Geschichte und dem Ergänzungsfach Religionskunde/Ethik. Einzig diese Ergänzungsfächer werden auf Französisch angeboten.

- Die Schülerinnen und Schüler mit Immersion Französisch legen ihre Maturaarbeit in französischer Sprache ab. Das Themengebiet können sie frei wählen. Wenn eine Fachschaft das Thema nicht auf Französisch begleiten kann, wird eine Französischlehrperson als zweite Betreuung hinzugezogen.

#### **4. Klasse**

- Die Schülerinnen und Schüler besuchen auch in der 4. Klasse das Grundlagenfach Geschichte in Französisch.
- Ausserdem werden sie in der 4. Klasse das Ergänzungsfach Geschichte oder Religionskunde/Ethik weiterhin besuchen.
- Die Schülerinnen und Schüler mit Immersion Französisch werden Ende des 1. Semesters entscheiden, ob sie das Ergänzungsfach Geschichte bzw. Religionskunde/Ethik oder Englisch als Maturitätsprüfungsfach abschliessen. Wenn sie das Ergänzungsfach als Maturitätsprüfungsfach wählen, werden sie eine schriftliche und mündliche Maturitätsprüfung in französischer Sprache ablegen.
- Die Schülerinnen und Schüler mit Immersion Französisch absolvieren ihre Präsentation der Maturaarbeit in französischer Sprache.

#### **Austauschjahr in Genf**

- Die Immersionsschülerinnen und -schüler aus Luzern durchlaufen das normale Programm der 2. Klasse an einem Genfer Gymnasium. Im Fach Französisch erhalten sie nach Möglichkeit Unterricht für Fremdsprachige.
- Die Promotion in Genf nach dem 1. Semester der 2. Klasse dient als Standortbestimmung. Da die Umstellung auf die Situation in Genf auch für sprachlich sehr motivierte und talentierte Schülerinnen und Schüler sehr anspruchsvoll sein wird, müssen wir davon ausgehen, dass die Promotionsbedingungen Ende des 1. Semesters noch nicht erfüllt werden können.
- Das 2. Semester der 2. Klasse muss aber nach den Genfer Promotionsbedingungen erfüllt werden. Dabei muss es sich einzig um eine Bewertung des 2. Semesters handeln, da das 1. Semester ja als Standortbestimmung dient (keine Jahres-promotion).
- Wenn das 2. Semester der 2. Klasse in Genf gemäss den dort gültigen Promotionsbedingungen erfüllt ist, können die Immersionsschülerinnen und -schüler in Luzern direkt in eine 3. Klasse einsteigen.
- Wenn das 2. Semester der 2. Klasse in Genf gemäss den dort gültigen Promotionsbedingungen nicht erfüllt ist, müssen die Immersionsschülerinnen und -schüler in Luzern das 2. Jahr wiederholen und können ab der 3. Klasse wieder am Immersionsprogramm teilnehmen.

## Immersiver Unterricht: Anzahl Lektionen

Fächer	Klassen	Jahreswochenstunden (JWh)	Anzahl Schulwochen	Anzahl Lektionen
Ergänzungsfach Religionskunde/Ethik und Geschichte	3.+4. Klasse	2	36	144
Grundlagenfach Geschichte	3.+4. Klasse	3. Klasse: 1 Lektion 4. Klasse: 2 Lektionen	36	108
Totalimmersion Genève	2. Klasse		39.5	ca. 1'145
Maturaarbeit	3.+4. Klasse	1	36	36
<b>Total</b>				<b>ca. 1'433</b>

Für einen zweisprachigen Maturitätsabschluss sind gemäss Vorgaben der Schweizerischen Maturitätskommission mindestens 800 Lektionen in der Zielsprache notwendig.



Bildungs- und Kulturdepartement  
**Kantonsschule Musegg Luzern**  
Museggstrasse 22  
6004 Luzern

Telefon 041 228 54 84  
info.ksmus@edulu.ch  
<https://ksmusegg.lu.ch/>